

Herausgeber: Helmut Brede
im Auftrag des Wissenschaftlichen Beirats
der Gesellschaft für öffentliche Wirtschaft

Preise und Gebühren in der Entsorgungswirtschaft

mit Beiträgen von:

Susanne Berlin
Heinz Bolsenkötter
Helmut Brede
Peter Friedrich
Wolf Gottschalk
Christoph Landerer
Karl Oettle
Helmut Paschlau
Helmut Siekmann
Peter J. Tettinger
und einem Vorwort von Peter Eichhorn

Technische Universität Darmstadt
Fachbereich 1
Betriebswirtschaftliche Bibliothek
Inventar-Nr.: 48.933
Abstell-Nr.: B 11/187
.....
.....
.....



Nomos Verlagsgesellschaft
Baden-Baden

Inhaltsverzeichnis

Peter Eichhorn

Vorwort

13

Erstes Kapitel:

Rechtliche Rahmenbedingungen

Peter J. Tettinger

**Entgelte in der Entsorgungswirtschaft –
Benutzungsgebühren und privatrechtliche Entgelte
als normativ vorgegebene Grundtypen**

17

I.	Die kommunalabgabenrechtliche Ausgangslage	17
II.	Die »nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen« ansatzfähigen Kosten	21
	1. Zum maßgeblichen Kostenbegriff	21
	a) Der wertmäßige Kostenbegriff	23
	b) Der pagatorische Kostenbegriff	24
	c) Konsequenzen für das Kommunalabgabenrecht	25
	2. Die Aufgliederung der Kosten	25
	3. Insbesondere: Der Ansatz kalkulatorischer Abschreibungen und Zinsen	26
	a) Die Bedeutung der kalkulatorischen Kosten	26
	b) Die Verrechnung kalkulatorischer Abschreibungen und Zinsen bei isolierter Betrachtung	28
	c) Zur Interdependenz zwischen kalkulatorischen Abschreibungen und Zinsen	36
III.	Das Kostenüberdeckungsverbot als Veranschlagungsmaxime	39
	1. Kommunale Einschätzungsprärogative	40
	2. Kalkulatorische Rückstellungen	41
IV.	Zum Kontrollrahmen bei privatrechtlichen Entgelten	43

Helmut Siekmann

Verfassungsrechtliche Grenzen der Entgeltpolitik in der Entsorgungswirtschaft	47
I. Einführung und Problemstellung	47
1. Entsorgung als öffentliche Aufgabe	47
2. Die Finanzierung der Entsorgung über Vorzugslasten (Gebühren und Beiträge)	49
3. Die Bedeutung des Verfassungsrechts für die Entgeltpolitik	51
4. Verfassungsrechtliche Grundstrukturen	52
II. Die Begrenzungs- und Schutzfunktion der bundesstaatlichen Finanzverfassung	55
1. Vorrang der Steuerfinanzierung (Steuerstaat)	55
2. Die zugelassenen Finanzierungsformen	56
3. Die finanzverfassungsrechtlichen Direktiven für die Zulässigkeit einer nicht-steuerlichen Abgabe	57
4. Anwendung auf Vorzugslasten (Gebühren und Beiträge)	58
III. Die begrifflichen Anforderungen	59
1. Die Gebühr	59
2. Der Beitrag	60
3. Das Sonderproblem der auszugleichenden staatlichen Leistung	61
IV. Gebührenbemessungsprinzipien	62
1. Das Äquivalenzprinzip	62
2. Das Kostendeckungsprinzip	63
a) Grundzüge des Kostendeckungsprinzips	63
b) Verfassungsrechtliche Verankerung	68
3. Anforderungen aus der Begrenzungs- und Schutzfunktion der bundesstaatlichen Finanzverfassung	69
4. Folgerungen	70
V. Allgemeine verfassungsrechtliche Vorgaben	71
1. Gesetzesvorbehalt	72
2. Grundrechte	72
a) Der allgemeine Gleichheitssatz	72
b) Die Berufsfreiheit	73
c) Der Eigentumsschutz	73
VI. Einzelfragen	73
1. Lenkende Gebühren	73
2. Gebührenerhebung nach der Leistungsfähigkeit	75

3. Privatrechtliche Entgelte	76
VII. Zusammenfassung, Ergebnisse	77

Wolf Gottschalk

Auswirkungen der Rechtsstellung von Entsorgungseinrichtungen auf die Entgeltbemessung (Gebühren, Beiträge, Preise)	79
---	----

I. Vorbemerkungen	79
II. Zur Struktur der Entsorgungswirtschaft nach Rechtsformen	80
1. Abwasserbehandlung	80
2. Abfallbeseitigung	82
III. Gestaltungsmöglichkeiten für die Entgeltbemessung in den Entsorgungseinrichtungen	83
1. Öffentlich-rechtliche Einrichtungen	83
a) Kommunales Amt / Regiebetrieb	83
b) Eigenbetrieb	87
c) Interkommunale Einrichtungen	90
d) Anstalt des öffentlichen Rechts	90
2. Privatrechtliche Einrichtungen	91
a) Kommunale Eigenesellschaft und gemischtwirtschaftliche Gesellschaft	91
b) Privateigene Gesellschaft	98

***Zweites Kapitel:
Betriebswirtschaftliche Probleme***

Heinz Bolsenkötter

Entsorgungsbetriebe

Kalkulation, Handelsbilanz, Steuerbilanz	105
---	-----

I. Allgemeine Hinweise zu den Grundlagen der Entgelts-/Gebührenkalkulation	105
1. Bemessungsgrundlage für die Ermittlung kalkulatorischer Abschreibungen	106
2. Ermittlung kalkulatorischer Zinsen	107
3. Zusammenhang zwischen kalkulatorischen Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen	108
4. Kalkulatorischer Gewinn / Kalkulatorische Wagnisse	109

5.	Privatunternehmen	110
6.	Kostenüberschreitung / Kostenüberdeckung	110
7.	Frischwasser	111
8.	Umwandlung eines Regiebetriebs in einen Eigenbetrieb	111
9.	Veräußerungsgewinn	112
10.	Zinseinnahmen	112
11.	Regenwasser – Schmutzwasser	112
12.	Entwicklungskosten	113
II.	Anmerkungen zur Handelsbilanz von Entsorgungsbetrieben	113
1.	Allgemeines	113
2.	Bewertung von Sachanlagen in Eröffnungsbilanzen von Entsorgungsbetrieben	115
3.	Behandlung der Abwasserabgabe	116
4.	Gebührenaussgleich	119
5.	Rückstellungsbedarf	120
6.	Durchbrechung des Grundsatzes der pagatorischen Bindung der Handelsbilanz	121
III.	Anmerkungen zur Steuerbilanz von Entsorgungsbetrieben	122
1.	Grundsätzliches zur Steuerpflicht von Entsorgungsbetrieben	122
2.	Allgemeine Folgen der Steuerpflicht	124
3.	Spezifische Probleme	126

Helmut Brede

	Die Abschreibungsbasis in der Entsorgungswirtschaft	127
I.	Einleitung	127
II.	Anschaffungs- oder Wiederbeschaffungszeitwert?	128
1.	Rechtfertigung realer Kapitalerhaltung	128
2.	Kopplung von kalkulatorischen Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen	132
3.	Finanzierungsform und Abschreibungsbasis	137
4.	Sonstige Argumente im Streit um die Abschreibungsbasis	140
III.	Die Berücksichtigung des »Abzugskapitals« in der Abschreibungsbasis	143
IV.	Zusammenfassung	145

Susanne Berlin

Kalkulatorische Zinsen in der Gebührenkalkulation von Regiebetrieben

Stellungnahme zur aktuellen Rechtsprechung aus betriebswirtschaftlicher Sicht	147
I. Einleitung	147
II. Der Fall des OVG Münster im Spiegel der Diskussion um den betriebswirtschaftlichen Kostenbegriff	149
1. Das Urteil des OVG Münster vom 5. August 1994	149
a) Der verhandelte Fall	149
b) Die Entscheidungen des Gerichts	150
2. Der betriebswirtschaftliche Kostenbegriff des Kommunalabgabenrechts	152
a) Der Kostendeckungsgrundsatz	152
b) Die Zielbezogenheit betriebswirtschaftlicher Kosten	154
III. Betriebswirtschaftliche Würdigung der Entscheidungen zum Ansatz kalkulatorischer Zinsen	157
1. Der Umfang des zu verzinsenden Kapitals	157
a) Eigen- und Fremdkapital als Bestandteil der Zinsbasis	157
b) Die Behandlung von Beiträgen und Zuschüssen	161
c) Die Ermittlung der Zinsbasis	162
2. Die Bewertung des zinspflichtigen Kapitals	165
a) Die in der Literatur diskutierten Wertansätze für die Zinsbasis	165
b) Wechselwirkungen mit dem Ansatz kalkulatorischer Abschreibungen	167
3. Der anzuwendende Zinssatz	170
4. Abschließende Stellungnahme zum Urteil des OVG Münster	172
IV. Zusammenfassung	173
Anhang: Anschaffungs- oder Wiederbeschaffungszeitwertmodell bei Fremdfinanzierung	174

*Drittes Kapitel:
Entgeltpolitische Aspekte*

Peter Friedrich

Gebührensteuerung mittels geeigneter Kostenrechnung

– Ein Analyserahmen –	181
I. Problemstellung	181
1. Abgrenzung der Gebühren	181
2. Grundsätze der Gebührenfestlegung	184
II. Strategien der Kostendarstellung	187
III. Monopolgebührenhaushalt	192
1. Zielfunktion des Prinzipals	192
2. Monopolmodell	193
3. Gebührenhaushaltstypen, Managertypen	198
4. Kostensteuerung des Gebührenhaushalts bei Managertyp II	201
5. Kostensteuerung bei anderen Managertypen	202
IV. Gebührendyopol	203
1. Dyopol ohne Kostenkalkulationssteuerung	203
a) Konkurrenz zwischen Gebührenhaushalten	203
b) Konkurrenz zwischen Gebührenhaushalt und privaten Unternehmen	205
c) Änderung des Kalkulationsschemas	205
2. Konkurrenz der Gemeinden und Kalkulationspolitik	208
V. Verhandlungslösung bezüglich der Ausgestaltung des Rechnungswesens	208
VI. Ergebnisse	216

Christoph Landerer und Helmut Paschlau

Entgeltstrukturveränderungen in der Abfallwirtschaft vor dem Hintergrund der Einführung von Wettbewerb am Beispiel der Berliner Stadtreinigungsbetriebe – BSR – Anstalt des öffentlichen Rechts

I. Problemstellung	221
II. Rechtliche Rahmenbedingungen	221
III. Die wettbewerbsorientierte Reorganisation der BSR	224

IV.	Bisherige Grundsätze der Entgeltkalkulation in der Abfallwirtschaft	226
V.	Die Entwicklung neuer Kalkulationsgrundlagen in der Abfallwirtschaft	231
VI.	Ausblick	238

Karl Oettle

	Gebührenpolitische Wirkungen; Wirkungen auf die Gebührenpolitik	241
I.	Vorbemerkungen	241
II.	Spezielle und generelle Entgelte; Tarife, Gebühren, Beiträge	242
III.	Entgeltpolitik als Zweig privater Absatz- und öffentlicher Angebotspolitik	244
IV.	Zwecke konkurrentieller und monopolistischer Absatz- bzw. Angebotspolitik	246
V.	Gebührenpolitische Belastungs- und Beeinflussungsziele	248
VI.	Gebührenpolitische Belastungen und Beeinflussungen in der Sicht von Abnehmern und Anbietern	251
VII.	Elemente der Gebührenpolitik	253
VIII.	Gebührenpolitische Wirkungsfelder und Wirkungsgrade	255
IX.	Maßstäbe zur Beurteilung gebührenpolitischer Wirkungen	258
X.	Wirkungen auf die Gebührenpolitik	260
XI.	Aktuelle wirtschaftswissenschaftliche Herausforderungen seitens der Gebührenpolitik	262

Anhang

I.	Synopsis gebührenpolitischer Rechtsvorschriften	267
II.	Ausgewählte Literatur	273
	Autorenverzeichnis	283